

Soeben erschien:

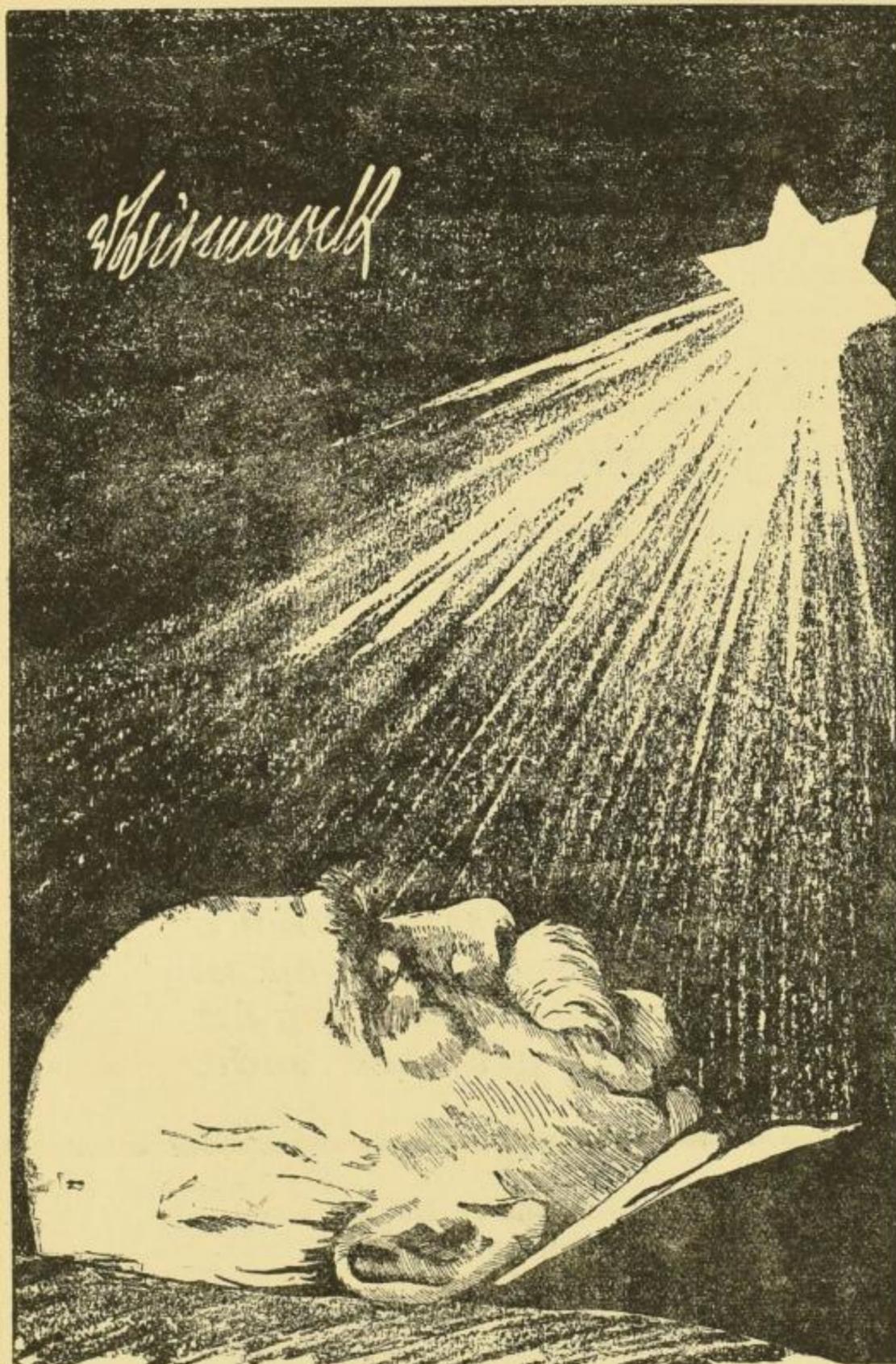
Z

Ein Buch, einzig dastehend in seiner Art!

Z

# B I S M A R C K

seine Erstehung und sein Tod



Ein einzig in seiner Art dastehendes Dichtwerk, das in seiner kurzstiligen, wuchtigen Wortmalerei für Leser und Zuhörer zu einem unvergeßlichen Erlebnis wird.

Wir sehen, wie die Zeit, seelische Einwirkungen und hochgestimmte Liebe zwischen Mann und Weib einen Bismarckzeugte — sein Geist aus den Sternen zu uns kam — und erleben wiederum den Tod dieses Großen in einem Sterben, wie es erschütternder und mahnender für das deutsche Volk nicht gedacht werden kann.

Ein Buch, das in keinem deutschen Hause fehlen darf!

Die „Braunschweiger Neuesten Nachrichten“ schreiben unter dem 18. Oktober über eine Vorlesung, die der Autor vor über 2000 Zuhörern im überfüllten Hofjägersaale hielt, u. a.: Er las aus seinem neuen Bismarckbuche. Er zitierte das schwere, tiefgreifende Kapitel „Bismarcks Tod“. Der Schriftsteller ließ die Todesstunde unseres Eisenkanzlers, die so viele Tausende auch für die Schicksalsstunde unseres Volkes halten, in ihrer ganzen Schwere an den Augen der andächtigen Versammlung vorüberziehen. Meisterhaft hat er das Todesringen des großen Deutschen dargestellt. Ergreifend war es, als der Vortragende Bismarck im Todesfieber noch dreimal „Deutschland!“ rufen ließ. Ganz herrlich hat Jacobs des Kanzlers Kampf mit den Todesgeistern gemalt. Erschütternd ließ er diese Geister dem noch um nur eine Lebensstunde ringenden Bismarck erwidern: „Dein Werk gehört nicht dir, es gehört der Zeit!“ Am Ende des meisterhaften Vortrages saß die Menge schweigend da. Alles stand noch unter dem tiefen Eindruck: Bismarck ist tot. Dann setzte tosender Beifall ein.

In Halbleinen gebunden M. 3.— ord.

1—5 Exemplare . . . . 30 %  
6—9 Exemplare . . . . 35 %  
10 Exemplare und mehr 40 %

Nachnahme,  
ev. sofort nach Lieferung.

**Wilh. Prüssmann, G. m. b. H. / Mülheim a. d. Ruhr**